

ICHTHYOL®

ICHTHYOL®



**Pharmazeutischer Unternehmer**  
ICHTHYOL-GESELLSCHAFT  
Cordes, Hermanni & Co. (GmbH & Co.) KG  
Sportallee 85 • 22335 Hamburg  
Tel.: 040-50714-0 • Fax: 040-50714-110  
E-Mail: info@ichthyol.de  
**Hersteller**  
ICHTHYOL-GESELLSCHAFT  
Cordes, Hermanni & Co. (GmbH & Co.) KG  
Sportallee 85 • 22335 Hamburg

Diese Gebrauchsinformation wurde zuletzt im März 2006 überarbeitet.

#### Weitere Angaben

Die ICHTHRALETTEN® enthalten als Wirkstoff ICHTHYOL® - eine Substanz, die zu den sulfonierten Schieferölen gehört. ICHTHYOL® wird aus Ölschiefer, einem Naturgestein, gewonnen. ICHTHYOL®, der Stoff aus der Natur, wirkt antientzündlich, antibakteriell und reduziert den Fettgehalt der Haut.

ICHTHRALETTEN® eignen sich neben der Behandlung von Akne und Rosazea insbesondere zur Behandlung unreiner Haut.

Unreine Haut ist nicht nur ein Problem von Jugendlichen, die unter Akne leiden - auch Erwachsene haben immer häufiger Hautunreinheiten, die sich schnell zu Pickeln entwickeln können. Stress und Umweltfaktoren, aber auch Hormonschwankungen können der Auslöser sein. Diese Pickel entstehen überwiegend in talgdrüsenreichen Hautarealen, wie z.B. Gesicht, Dekolleté und oberer Rücken. Die Talgdrüsen münden in den Haarschaft. Über diesen Ausgang gelangt der Talg zusammen mit abgestorbenen Hornzellen an die Hautoberfläche. Durch die Überproduktion von Talg und die vermehrte Anzahl an Hornzellen wird der Haarschaft verschlossen und der Abfluß von Talg wird verhindert. Die Haut bekommt ein fettig glänzendes Aussehen und es entstehen sichtbare Pickel. Die Mischung aus Talg und Zellen ist ein

idealer Nährboden für bestimmte Bakterien, die sich im Milieu des Pickels stark vermehren und eine Entzündungsreaktion auslösen. Die Haut rötet sich und es entsteht ein mit Eiter gefüllter Pickel.

Reine Haut kommt von innen. Besonders bewährt hat sich hierfür das Ihnen vorliegende Arzneimittel ICHTHRALETTEN®. Durch die tägliche Einnahme der magensaftresistenten Tabletten wird die Talgproduktion reduziert, die Anzahl der Bakterien vermindert und dadurch die Entzündungsvorgänge der Haut gehemmt, so dass Pickel nur noch eine geringe Chance haben. Somit können ICHTHRALETTEN® nicht nur vorhandene Pickel reduzieren, ferner sind sie auch in der Lage, weiterer Pickelbildung vorzubeugen. Durch die Dünndarmlöslichkeit der Tabletten wird Ihr Magen geschont; sie sind daher sehr gut verträglich. Mit einer Verbesserung des Hautbildes ist nach einer ungefähr zweiwöchigen Einnahme der magensaftresistenten Tabletten zu rechnen.

Gute Besserung wünscht Ihnen Ihre ICHTHYOL-GESELLSCHAFT.

Haben Sie noch Fragen zu ICHTHYOL® - dem Stoff aus der Natur - oder weiteren Präparaten mit ICHTHYOL®? Dann wenden Sie sich jederzeit gerne an:

ICHTHYOL-GESELLSCHAFT  
Cordes, Hermanni & Co. (GmbH & Co.) KG  
Sportallee 85 • 22335 Hamburg  
Tel.: 0 40-5 07 14-0 • Fax: 0 40-5 07 14-1 10  
http://www.ichthyol.de • E-Mail: info@ichthyol.de



IHR PARTNER FÜR GESUNDE HAUT.

#### Gebrauchsinformation: Information für den Anwender

## ICHTHRALETTEN® magensaftresistente Tabletten

**Wirkstoff: Natriumbituminosulfonat, Trockensubstanz**

Liebe Patientin, lieber Patient!

Bitte lesen Sie die gesamte Gebrauchsinformation sorgfältig durch, denn sie enthält wichtige Informationen für Sie.

Dieses Arzneimittel ist auch ohne ärztliche Verschreibung erhältlich. Um einen bestmöglichen Behandlungserfolg zu erzielen, müssen ICHTHRALETTEN® jedoch vorschriftsmäßig angewendet werden.

- Heben Sie die Packungsbeilage auf. Vielleicht möchten Sie diese später nochmals lesen.
- Fragen Sie Ihren Apotheker, wenn Sie weitere Informationen oder einen Rat benötigen.
- Wenn eine der aufgeführten Nebenwirkungen Sie erheblich beeinträchtigt oder Sie Nebenwirkungen bemerken, die nicht in dieser Gebrauchsinformation angegeben sind, informieren Sie bitte Ihren Arzt oder Apotheker.

Diese Gebrauchsinformation beinhaltet:

1. Was sind ICHTHRALETTEN® und wofür werden sie angewendet?
2. Was müssen Sie vor der Einnahme von ICHTHRALETTEN® beachten?
3. Wie sind ICHTHRALETTEN® einzunehmen?
4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?
5. Wie sind ICHTHRALETTEN® aufzubewahren?
6. Weitere Informationen

#### 1. Was sind ICHTHRALETTEN® und wofür werden sie angewendet?

ICHTHRALETTEN® enthalten Natriumbituminosulfonat, Trockensubstanz. Der Wirkstoff gehört zur Gruppe der dunklen sulfonierten Schieferöle und wird u.a. als Aknemittel verwendet. ICHTHRALETTEN® sind geeignet zur Behandlung von entzünd-

218 038 0592 020/24-06





lichen Formen der Akne vulgaris, Rosazea und krankhafter Talgdrüsenüberproduktion der Haut (Seborrhoe).

**2. Was müssen Sie vor der Einnahme von ICHTHRALETEN® beachten?**

ICHTHRALETEN® dürfen nicht eingenommen werden, wenn bei Ihnen eine Überempfindlichkeit gegen den Wirkstoff Natriumbituminosulfonat oder andere sulfonierte Schieferöle oder einen der sonstigen Bestandteile vorliegt.

**Bei Anwendung von ICHTHRALETEN® mit anderen Arzneimitteln:** Bitte informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie andere Arzneimittel einnehmen bzw. vor kurzem eingenommen haben, auch wenn es sich um nicht verschreibungspflichtige Arzneimittel handelt. Bei gleichzeitiger Einnahme von ICHTHRALETEN® und Tetracyclin-Antibiotika (innerhalb von 3 Stunden) wird die Wirkung beider Arzneimittel aufgehoben.

**Schwangerschaft:** Sie dürfen ICHTHRALETEN® in der Schwangerschaft nur dann anwenden, wenn Ihr Arzt die Anwendung für eindeutig erforderlich hält. Ist eine Anwendung während der Schwangerschaft erforderlich, so ist von Ihrem Arzt die niedrigste therapeutisch wirksame Dosis zu wählen. Eine langfristige Anwendung ist zu vermeiden.

**Stillzeit:** Da nicht bekannt ist, ob der Wirkstoff aus ICHTHRALETEN® in die Muttermilch übergeht und zu Substanzwirkungen beim gestillten Kind führt, sollten Sie ICHTHRALETEN® in der Stillzeit nicht anwenden. Hält Ihr Arzt eine Anwendung in der Stillzeit für erforderlich, ist abzustellen.

**Verkehrstüchtigkeit und das Bedienen von Maschinen:** Es sind keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen erforderlich.

**Wichtige Informationen über bestimmte sonstige Bestandteile von ICHTHRALETEN®:** Dieses Arzneimittel enthält Lactose und Sucrose (Saccharose). Bitte nehmen Sie ICHTHRALETEN® erst nach Rücksprache mit Ihrem Arzt ein, wenn Ihnen bekannt ist, daß Sie unter einer Unverträglichkeit gegenüber bestimmten Zuckern leiden.

**3. Wie sind ICHTHRALETEN® einzunehmen?**

Nehmen Sie ICHTHRALETEN® immer genau nach der Anweisung in dieser Packungsbeilage ein. Bitte fragen Sie bei Ihrem Arzt

oder Apotheker nach, wenn Sie sich nicht ganz sicher sind. Soweit von Ihrem Arzt nicht anders verordnet, sollten Sie in der ersten und zweiten Woche dreimal täglich 2 ICHTHRALETEN® (3x 0,4 g Natriumbituminosulfonat, Trockensubstanz) einnehmen, ab der dritten Woche dann dreimal täglich 1 magensaftresistente Tablette (3x 0,2 g Natriumbituminosulfonat, Trockensubstanz). Der Erfolg der Behandlung hängt entscheidend von der richtigen Anwendung ab. Es kommt darauf an, in den ersten Tagen durch hohe Dosierung einen hohen Schwefelspiegel im Blut zu erzielen und diesen durch eine langandauernde, niedrigere Dosierung aufrechtzuerhalten.

**Zum Einnehmen.**

Die ICHTHRALETEN® sollten vor den Mahlzeiten unzerkaut mit lauwärmer Flüssigkeit eingenommen werden.

Wenn Ihnen Ihr Arzt ICHTHRALETEN® nicht anders verordnet hat, kann die Anwendungsdauer bis zu 6 Wochen betragen. Bitte sprechen Sie mit Ihrem Arzt, wenn Sie den Eindruck haben, dass die Wirkung der ICHTHRALETEN® zu stark oder zu schwach ist.

**Was ist zu tun, wenn Sie eine größere Menge ICHTHRALETEN® eingenommen haben als Sie sollten?** Bei der Anwendung können Unverträglichkeitsreaktionen im Magen-Darm-Trakt auftreten. In diesem Fall ist die Einnahme zunächst abzubrechen. Befragen Sie Ihren behandelnden Arzt zum weiteren Vorgehen.

**Was ist zu tun, wenn Sie die Einnahme von ICHTHRALETEN® vergessen haben?** Wenn Sie zu wenige ICHTHRALETEN® eingenommen haben, nehmen Sie am folgenden Tag bitte nicht die doppelte Menge ICHTHRALETEN® ein, sondern setzen die Behandlung mit der vorgesehenen Dosis wieder fort.

**Auswirkungen, wenn die Behandlung mit ICHTHRALETEN® abgebrochen wird:** Besprechen Sie bitte mit Ihrem Arzt die weitere Vorgehensweise, da der Behandlungserfolg gefährdet ist. Wenn Sie weitere Fragen zur Anwendung von ICHTHRALETEN® haben, fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.

**4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?**

Wie alle Arzneimittel können ICHTHRALETEN® Nebenwirkungen haben, die aber nicht bei jedem Patienten auftreten

müssen. Bei der Bewertung von Nebenwirkungen werden folgende Häufigkeitsangaben zugrundegelegt:

<b>sehr häufig</b> mehr als 1 von 10 Behandelten	<b>häufig</b> weniger als 1 von 10, aber mehr als 1 von 100 Behandelten
<b>gelegentlich</b> weniger als 1 von 100, aber mehr als 1 von 1000 Behandelten	<b>selten</b> weniger als 1 von 1000, aber mehr als 1 von 10.000 Behandelten
<b>sehr selten</b> weniger als 1 von 10.000 Behandelten, einschließlich Einzelfälle	

Sehr selten können Unverträglichkeitsreaktionen (z.B. leichte Beschwerden im Magen-Darm-Trakt) auftreten. Informieren Sie bitte Ihren Arzt oder Apotheker, wenn eine der aufgeführten Nebenwirkungen Sie erheblich beeinträchtigt oder Sie Nebenwirkungen bemerken, die nicht in dieser Gebrauchsinformation aufgeführt sind.

**5. Wie sind ICHTHRALETEN® aufzubewahren?**

Arzneimittel für Kinder unzugänglich aufbewahren. Sie dürfen das Arzneimittel nach dem auf der Faltschachtel bzw. der Durchdrückpackung angegebenen Verfalldatum nicht mehr verwenden. Nicht über 25 °C lagern.

**6. Weitere Informationen**

**Zusammensetzung** 1 magensaftresistente Tablette (Dragee) enthält: **Wirkstoff:** 0,2 g Natriumbituminosulfonat, Trockensubstanz (ICHTHYOL®-Natrium). **Sonstige Bestandteile:** Weißer Ton, Lactose-Monohydrat, Copovidon, Glycerol, Stearinsäure, hochdisperses Siliciumdioxid, Talkum, arabisches Gummi, Macrogol 6000, Sucrose (Saccharose), Eisenoxide und -hydroxide (E172), Montanglykolwachs, Methacrylsäure-Ethylacrylat-Copolymer (1:1). **Darreichungsform und Inhalt** ICHTHRALETEN® sind als Durchdrückpackung mit 60 (N3) magensaftresistenten Tabletten (Dragees) erhältlich.

